

Sonntag, 23.10.2022 | 15.00 Uhr | Donnerstag, 27.10.2022 | 17.30 Uhr
Kurator*innenführung | kostenlos und ohne Anmeldung

Beziehungsstatus: offen. Klatsch und Tratsch am Bodensee – Amouren, Affären und Aufreger

Zwei besondere Führungen durch die Ausstellung *Beziehungsstatus: offen. Kunst und Literatur am Bodensee* finden am Sonntag, den 23. Oktober und Donnerstag, den 27. Oktober 2022 im Zeppelin Museum statt: Die Kurator*innen der Ausstellung, Charlotte Ickler und Dr. Mark Niehoff, begleiten Besucher*innen exklusiv durch die Beziehungsgeflechte der Autor*innen und Künstler*innen rund um den Bodensee und plaudern dabei zu Amouren, Affären und Aufregern aus dem Nähkästchen.



Sitzen, lesen und schauen – dazu sind Besucher*innen in der aktuellen Ausstellung *Beziehungsstatus: offen. Kunst und Literatur am Bodensee* herzlich eingeladen. Gemütliche Sessel mit Blick auf den Bodensee und gefüllte Bücherregale laden bei Herbstwetter zum Blättern und Schmökern ein. Nicht nur Häfler*innen und Bodenseeanrainer*innen sollten die Chance bis zum 06. November 2022 nutzen, um Neues über ihre Region zu erfahren. Die Ausstellung nimmt den Bodensee als kreativen Schaffensort in den Blick und untersucht die wechselseitigen Beziehungen zwischen Literatur und Kunst. Welche Persönlichkeiten hier gelebt und gewirkt haben – und wie sie miteinander vernetzt waren – erfahren Besucher*innen mit zusätzlichen Hintergrundinformationen in den öffentlichen Führungen jeden Sonntag um 15.00 Uhr. Außerdem wurde das Re-Entry-Ticket erneut aktiviert, sodass die Ausstellung bis zu ihrem Ende immer wieder besucht werden kann.

Presseinformation
13.10.2022

Pressekontakt
Stefanie Strigl
presse@zeppelin-museum.de
+49 (0) 7541 3801-21

Zeppelin Museum
Friedrichshafen
Seestraße 22
88045 Friedrichshafen
www.zeppelin-museum.de
#zeppelinmuseum

Öffnungszeiten
Mai–Oktober:
Mo–So, 09.00–17.00 Uhr
November–April:
Di–So, 10.00–17.00 Uhr



Charlotte Ickler, Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Diskurs & Öffentlichkeit, und Dr. Mark Niehoff, Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung Kunst, haben die Ausstellung gemeinsam kuratiert. Ihr umfassendes Wissen und ihre zahlreichen Hintergrundinformationen zu den beteiligten Künstler*innen und Autor*innen lassen sie in das besondere Format zu Klatsch und Tratsch am Bodensee einfließen. Erfahren Sie beispielsweise, welche Geschichten sich um den Besuch von Erika Mann und Pamela Wedekind in Uttwil bei Familie Sternheim ranken und vieles mehr.

Zeppelin Museum

Das Zeppelin Museum macht Innovationen in Technik und Kunst erlebbar. Es begeistert Menschen für die Idee, das scheinbar Unmögliche zu wagen und als Pioniere der Kunst, des Handwerks oder der Industrie die Zukunft aktiv zu gestalten. Seinen Namen verdankt es den von Graf Zeppelin in Friedrichshafen am Bodensee entwickelten Luftschiffen. Seinem Pioniergeist folgend widmet sich das Zeppelin Museum interdisziplinär, diskursiv, partizipativ und inklusiv historischen, gegenwärtigen und zukünftigen gesellschaftlichen Prozessen.